Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz

Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat

Band: 91 (2016)

Heft: 3

Rubrik: Blickpunkt Luftwaffe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

AFGHANISTAN

Anfang Januar 2016 sind die ersten vier A-29-Super-Tucano-Erdkampfflugzeuge in Kabul eingetroffen. Die A-29 Super Tucano für die afghanischen Luftstreitkräfte werden im Embraer Werk Jacksonville in den USA produziert. Afghanistan wird von den USA zwanzig A-29 erhalten. Bei der A-29 Super Tucano handelt es sich um ein spezialisier-

Erdkampfflugzeug A-29 Super Tucano der afghanischen Luftwaffe.

tes Erdkampfflugzeug. Die A-29 Super Tucanos sind im Betrieb günstig und dadurch auch für finanzschwache Staaten interessant. Die USA hat Ende 2011 zwanzig A-29 Super Tucanos zu einem Fixpreis von 355 Millionen US-Dollar in Auftrag gegeben, diese Maschinen waren bereits damals für die Luftstreitkräfte Afghanistans bestimmt.

Gegen die Super Tucano fiel die bewährte AT-6 Texan II von Hawker Beechcraft aus dem Rennen, dies führte in den USA verständlicherweise zu heftigen Diskussionen, die aber ins Leere führten.

ALGERIEN

Die algerischen Luftstreitkräfte haben in Russland zwölf Angriffsflugzeuge des Typs Su-34 bestellt. Es wäre der erste Exportauftrag für den Su-34 Jagdbomber. Algerien hat bei der Novosibirsk Aircraft Production Association (NAPO) bereits modernste Sukhoi Su-30MKA beschafft. Bei beiden Jets handelt es sich um Weiterentwicklungen der bewährten Su-27 Flanker. Über den Preis und

Angriffsflugzeug Su-34 für Algerien.

die Auslieferungsmodalitäten sind noch keine verlässlichen Angaben verfügbar.

Die Sukhoi Su-34 ist ein leistungsstarkes Angriffsflugzeug, das bei jedem Wetter eingesetzt werden kann. NAPO spricht bei dem Su-34 von einem Flugzeug der Generation 4+, damit unterstreicht der russische Flugzeugbauer die hervorragenden Fähigkeiten der Su-34.

Die Kampfjets sind mit einem modernen Fly-by-Wire-Flugsteuerungssystem ausgerüstet und verfügen über zwei effiziente Saturn-AL-35F-Triebwerke, die über eine elektronische Triebwerksteuerung gesteuert werden. Die Reichweite der Maschine wird mit 4000 Kilometern angegeben.

FRANKREICH

Der französische Verteidigungsminister hat Anfang Januar die Beschaffung von vier C-130J-Hercules-Transportern bekanntgegeben. Für Lockheed Martin ist es die erste Bestellung für Hercules Transportflugzeuge aus Frankreich. Die französischen Streit-

C-130J Hercules der Royal Air Force.

kräfte setzten bis anhin auf die zweimotorigen Transall Transporter und wollten diese ausschliesslich mit dem neuen A400M Atlas von Airbus ersetzen.

Frankreich sieht sich wegen der verspäteten Auslieferungen beim A400M gezwungen, zusätzliche Transportflugzeuge zu kaufen, dadurch kann der Ersatz der alten Transall beschleunigt werden. Das Auswahlverfahren soll bereits im Frühjahr 2015 angelaufen sein und die ersten Maschinen sollen im Jahr 2017 ausgeliefert werden.

RUSSLAND

RSK MiG hat laut eigener Angaben im Dezember die ersten MiG-29SMT an die russischen Luftstreitkräfte ausgeliefert. Alle 16 neuen Jets sollen bis Ende 2016 ausgeliefert sein. Wahrscheinlich gehören dazu neben den Einsitzern auch zwei doppelsitzige MiG-29UB. Die MiG-29SMT wurde zu-

Weitere MiG-29SMT für Russland.

nächst für Algerien gebaut, wegen Mängeln von dem Land aber nicht abgenommen. Deshalb haben die russischen Luftstreitkräfte bereits 36 Maschinen.

Die neuen Flugzeuge sind allerdings besser ausgestattet und haben unter anderem ein intern verbautes EloKa-System. Bei einer maximalen Startmasse von 22 Tonnen kann die MiG-29SMT an sieben Stationen ein breites Waffenspektrum mitführen, darunter auch Luft-Boden-Flugkörper wie CH-29T, CH-31A, CH-31P oder Lenkbomben KAB-500KR.

USA

Boeing wurde mit einem Grossauftrag zur Aufrüstung der T-38-Talon-Schulflugzeuge betraut. Der Auftrag entspricht laut Boeing einem Wert von 855 Millionen US-Dollar und soll die Einsatzfähigkeit der Jet-Trainingsflugzeuge für weitere zehn Jahre sicherstellen.

Boeing war bereits während der letzten sechzehn Jahre mit dem Unterhalt der T-38-Talon-Schulflugzeuge betraut. In dem neuvergebenen Auftrag ist eine moderne Avio-

Trainingsflugzeug T-38 Talon.

nik mit neuen Bildschirmen enthalten. Auch die Kommunikationseinrichtungen und die Bedieneinheiten sollen modernisiert werden. Boeing wird dabei 456 T-38 und 37 Trainingsgeräte nachrüsten. Bei dem T-38 Talon handelt es sich um ein Flugzeug von Northrop, das Mitte der 1950er-Jahre entwickelt wurde. Aus dieser Konstruktion entstand auch der F-5A Freedom Fighter und der F-5E Tiger II. *Patrick Nyfeler*